

# Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 31.08.2021

SR/BeVoSr/495/2021

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	13.09.2021	Ö

Verfasser: Klossek, Guido

FB/Aktenzeichen: 66

## Gehwegsanierung / Instandsetzung

**Zielsetzung:** Wirtschaftliche Instandsetzung von Gehwegabschnitten.

**Beschlussvorschlag:** *Der Ausschuss für Planung, Bau und Umwelt beschließt, die desolaten Wegeabschnitte in der Saarlandstraße, zwischen der Einmündung Bahnhofsallee und der Scheffelstraße sowie den Gehwegabschnitt in der Mecklenburger Straße, zwischen Dechower Weg und Molzahner Weg, zu sanieren, bzw. instandzusetzen.*

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Bruns, Martin am 31.08.2021

Wolf, Michael am 31.08.2021

### **Sachverhalt:**

Die Gehwege in der Saarlandstraße zwischen der Bahnhofsallee und der Einmündung Scheffelstraße werden stark frequentiert, insbesondere vom Schülerverkehr. Um die Verkehrssicherheit zu wahren, ist eine Sanierung der Gehwegabschnitte auf der Ost- und Westseite erforderlich. Die Arbeiten sollen im Zuge der Sperrung der Bahnhofsallee im Rahmen der Fahrbahndeckenerneuerung, durch den Wirtschaftsbetrieb Bauhof durchgeführt werden. Es handelt sich hierbei um eine Fläche von ca. 180 qm<sup>2</sup>.

In der Mecklenburger Straße zwischen dem Molzahner Weg und Dechower Weg ist es wiederholt zu Klagen der Anwohner gekommen. Hier ist der Gehweg wassergebunden ausgebildet. Der Wunsch ist es, diesen Weg in

Betonrechteckpflaster zu befestigen. Es handelt sich hierbei um eine Fläche von ca. 60 qm<sup>2</sup>.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Die Sanierung der Gehwege in der Saarlandstraße werden ein Kostenvolumen von: 67.500 € in Anspruch nehmen, wobei hier die abgängigen Borde ausgetauscht werden müssen. Im Bereich des Gehweges Mecklenburger Straße brauchen die Bordsteine nicht angefasst werden. Hier werden Kosten in Höhe von ca. 13.500 € entstehen, so dass beide Maßnahmen ein Kostenvolumen von 81.000 € aufweisen werden. Die Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 630.5115 zur Verfügung.